

Thema

Inkies – logische Zahlenrätsel

Mathe-Spaß
für Kinder



Quelle(n) / Referenz(en)

Sehr viele Inkies von leicht bis schwer zum Ausdrucken und Online spielen findet man auf:

<https://krazydad.com/inkies/>

Erklärung

Inkies sind logische Zahlenrätsel, die das Grundprinzip von Sudoku mit Grundrechenarten verbinden. Man könnte sie als „Sudoku für Leute, die gerne rechnen“ bezeichnen.

Vielleicht kennst du sie eher unter ihren bekannteren Markennamen wie KenKen, Calcudoku oder Mathdoku. Der Name „Inky“ wird oft als generischer Begriff verwendet, um Markenrechte zu umgehen.

Beispiele (mit Lösung):

Inky #1

2 -	1 -		2 -
	2 -	10 +	
2 -			
	9 +		

© 2013 KrazyDad.com

Inky #1

4	2	1	3
2	3	4	1
3	1	2	4
1	4	3	2

Inky #1

2 -	9 x	2 /	
			1 -
2 -	8 +		
		4 x	

© 2019 KrazyDad.com

Inky #1

4	3	1	2
2	1	3	4
1	4	2	3
3	2	4	1

Regeln

Die Grundregeln

Ein Inky wird normalerweise auf einem quadratischen Gitter gespielt (z. B. 3x3, 4x4 bis hin zu 9x9). Das Ziel ist es, das Gitter mit Ziffern zu füllen, wobei folgende Regeln gelten:

1. Die Sudoku-Regel: In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Ziffer nur einmal vorkommen.

- Bei einem 4x4-Gitter verwendet man die Ziffern 1 bis 4.
- Bei einem 6x6 Gitter die Ziffern 1 bis 6 usw.

2. Die Käfig-Regel (Cages): Das Gitter ist in dick umrandete Bereiche unterteilt, die als „Käfige“ bezeichnet werden. In jedem Käfig steht oben links klein eine Zielzahl und ein mathematischer Operator (+, -, x, /).

3. Die Rechen-Regel: Die Zahlen in einem Käfig müssen mit dem angegebenen Operator kombiniert werden, um die Zielzahl zu ergeben.

- Beispiel: In einem Käfig aus zwei Feldern steht „3+“. Das bedeutet, die Summe der beiden Zahlen muss 3 ergeben (also 1 und 2).
- Beispiel: In einem Käfig steht „12x“. Die Zahlen darin müssen multipliziert 12 ergeben (z. B. 3 und 4).

Besonderheiten bei den Rechenarten

Während Addition (+) und Multiplikation (x) eindeutig sind (die Reihenfolge ist egal), gibt es bei Subtraktion (-) und Division (/) eine Besonderheit:

Es gilt immer: Große Zahl minus/geteilt durch kleine Zahl.

Wenn in einem Zweier-Käfig „2-“ steht, bedeutet das, die Differenz der beiden Zahlen ist 2. Das könnte die Kombination [1,3] sein ($3-1=2$) oder [4,2] ($4-2=2$).

Die Positionierung im Gitter hängt dann von den Sudoku-Regeln der Zeilen und Spalten ab.

Erforderliche Materialien

Alle: Arbeitsblätter

Kinder: Schreibzeug (Papier, Stifte, Lineal)

Paten: Schreibzeug (Papier, Stifte, Lineal), Whiteboard mit Stiften (Tafel mit Kreide) oder Flipchart (optional)

Einige Arbeitsblätter finden sich in der Anlage und sollten für eine Sitzung ausreichen. Ggf. bitte weitere Arbeitsblätter von der Webseite „Krazydad“ herunterladen und drucken.

Methodische Hinweise

Erste einfache Aufgaben lösen die Kinder unter Anleitung der Paten gemeinsam an der Tafel oder am Flipchart.

Dann Arbeitsblätter an Kinder ausgeben, damit diese die Aufgaben selbstständig lösen und die Lösung notieren. Ggf. Hinweise (in der Handreichung enthalten) geben. Lösungen in der Kleingruppe durch die Kinder besprechen lassen, ggf. Lösungsvarianten austauschen.

Die Aufgaben kann man auf mehrere Sitzungen verteilen (jeweils als Einstieg).

Frage: Welcher zeitliche Rahmen ist angemessen?

Organisatorische Fragen

Ausdruck der Arbeitsblätter (zentral oder durch die Paten?)
Wieviele Arbeitsblätter benötigt man, um in die Gruppe zu gehen?
Lösung gemeinsam an Tafel, dann wenig Papier.

Dokumenten-Status

	Datum	Autor
Erstellt	04.02.2026	F. Benkert